

Motiviert und mit Schwung in die zweite Lebenshälfte: Initiative „impulse 50+“ stellt Broschüre vor

Chancen ergreifen und Potenziale nutzen: Im Hinblick auf die demografische Entwicklung wird es auch in Lippe immer wichtiger, die Beschäftigten im Alter von 50 Jahren und darüber hinaus als wichtigen Wirtschaftsfaktor zu erkennen und zu nutzen. Denn gegenüber den „jungen Wilden“ punktet die Generation 50 plus mit umfangreichem Know-how dank Lebens- und Berufserfahrung. Diese Potenziale gilt es nutzbar zu machen und sowohl Leistungsfähigkeit als auch Motivation dieser Beschäftigten langfristig zu erhalten und zu fördern. Deshalb hat die Initiative „impulse 50+“ des Zentrums für Bildung, Medien und Beratung des Kreises Lippe (ZBMB) ein umfassendes Angebot an Seminaren, Weiterbildungen, Workshops und Vorträgen erarbeitet, die nun für alle Interessierten in einer Broschüre übersichtlich vorgestellt werden.

„Unser Ziel ist es, der Generation 50 plus Wege aufzuzeigen, wie sie mit der Verlängerung der Lebensarbeitszeit umgehen und private Lebensentwürfe in Einklang mit den beruflichen Anforderungen bringen kann“, erklärt Bärbel Klöckner, Projektleiterin beim ZBMB. Wichtig sei hierfür nicht nur, der Zielgruppe eine neue Perspektive zu eröffnen. „Denn die Initiative unterstützt sie auch dabei, die anstehenden Veränderungen vorausschauend und zielgerichtet zu gestalten“, ergänzt Horst Tegeler, Leiter des ZBMB.

Die Initiative „impulse 50+“ des ZBMB ist ein Zusammenschluss mehrerer Projektpartner, die gemeinsam Angebote für die Generation 50+ erarbeiten. Sie ist die erste Kooperation dieser Art im gesamten Kreisgebiet. Die Angebote werden gemeinsam mit Weiterbildungsträgern wie der Volkshochschule Detmold-Lemgo, der Akademie Denkflügel, der Agentur für Arbeit, LIPPE REHA, der Wohnberatung und des Ehrenamtsbüros des Kreises Lippe realisiert und rücken Themen wie Lebensplanung, Gesundheit und Vitalität sowie Finanzplanung, Wohnen oder Ehrenamt in den Fokus.

Die Info-Broschüre der Initiative „impulse 50+“ liegt bei den Kooperationspartnern aus und kann beim Kreis Lippe angefordert werden. Für Fragen und weitere Informationen steht außerdem Bärbel Klöckner vom ZBMB unter 05231/62-4801 oder b.kloeckner@kreis-lippe.de zur Verfügung.

BUZ: Stellten im Kreishaus die neue Info-Broschüre der Initiative „impulse 50+“ vor: Katharina Dette, Ehrenamtsbüro des Kreises, Astrid Diekmann von der Akademie Denkflügel in Detmold, Horst Tegeler, Leiter des ZBMB, Bärbel Klöckner, Koordinatorin der Initiative „impulse 50+“, Frank Ziegenbein, Lippe Reha, Maiko Kohlbrecher, Agentur für Arbeit, Jens Brockschnieder, Wohnberatung Kreis Lippe (von links).